

Bauträgerwettbewerb Attemsgasse – DIE Stadt

Bis 2024 werden in der Attemsgasse in Kagran rund 360 geförderte Mietwohnungen errichtet, die Teil eines alltagstauglichen und gendersensiblen Stadtquartiers bilden werden. Dabei stehen die Menschen mit ihren unterschiedlichen Lebensgewohnheiten und Interessen im Mittelpunkt. Das neue Quartier mit zwei Bauplätzen wird rund 800 Personen ein neues Zuhause bieten. Rund 190 der Mietwohnungen werden als besonders günstige SMART-Wohnungen errichtet. Das Projektgebiet zeichnet sich durch seine optimale Lage und Anbindung aus. Die künftigen BewohnerInnen gelangen zu Fuß zum angrenzenden Schulcampus Attemsgasse, zum Donauzentrum, zur U1 und zum Naherholungsgebiet Alte Donau.

Vielfältiges Angebot

„DIE Stadt“ versteht sich als ganzheitliches Konzept. Neben dem Wohnen haben hier auch sämtliche weitere Aspekte des Lebens Platz. So findet sich in der Erdgeschoßzone des neuen Quartiers ein

bunter Mix aus Geschäften, Gastronomie sowie Bildungs- und Kultureinrichtungen. Ein Supermarkt, ein Kindergarten und ein Stützpunkt von Wien-Work runden das Angebot ab.

Zeitgemäßes Wohnen

Neben Wohnraum für Jung und Alt stehen auch maßgeschneiderte Wohnformen für Alleinerziehende zur Verfügung. Alle Grundrisse ermöglichen die Einrichtung eines Arbeitsplatzes. Co-Working-Spaces in den Geschoßen können ebenfalls fürs Homeoffice genutzt werden.

Naturnah und urban – das Beste von allem

Der großzügige Freiraum mit Kinder- und Jugendspielplätzen soll Treffpunkt und Rückzugsort zugleich sein. Die Dachgärten bieten Urban Gardening. Die begrünten Fassaden wappnen die Gebäude vor sommerlicher Überhitzung. Zudem zeugen Photovoltaikanlagen von den höchsten ökologischen Ansprüchen des Projekts.



„Im Fokus der nachhaltigen Stadtentwicklung stehen auch individuelle Wohnlösungen für Alleinerziehende und Menschen unterschiedlichen Alters.

Die Entwicklung von ‚DIE Stadt‘ ist sozusagen ein Meilenstein für die Planung und Umsetzung einer gender- und altersgerechten neuen Stadtplanung. In einer fortschrittlichen Stadt wie Wien ist dies gelebte Gleichstellungspolitik.“

(Kathrin Gaál, Vizebürgermeisterin, Wohnbau- und Frauenstadträtin)

„Wir sind stolz, dass gemeinsam mit den bewährten Charakteristika des geförderten Wiener Wohnbaus – Leistbarkeit, höchste Qualität, Alltags-tauglichkeit und Komfort – einmal mehr mit innovativen sozialen und ökologischen Akzenten ein Angebot verwirklicht wird, das auf die essentiellen Herausforderungen unserer Zeit reagiert.“

(DI Gregor Puscher und Dieter Groschopf, Geschäftsführung des wohnfonds_wien)



Attemsgasse – DIE STADT

Bauplatz 1 Rote Emma

Bauträger: BWS – Migra

Architektur: AllesWirdGut Architektur – Gerner Gerner plus.

Landschaftsplanung: Carla Lo Landschaftsarchitektur

Soziale Nachhaltigkeit: Mag.^a Sonja Gruber

Wohnungsangebot / Lokale

- 22 geförderte Mietwohnungen
- 22 geförderte SMART-Wohnungen
- Frauenwohngruppe
- ein Lebensmittelmarkt

Für die Gemeinschaft

- zwei Fahrrad- und Kinderwagenabstellräume
- ein Gemeinschaftsraum
- Besiedlungsbegleitung
- Mitbestimmung bei der Gestaltung und Organisation der Gemeinschaftsräume
- Mobilitätskonzept

Grün- und Freiraum

- Kleinkinderspielplatz
- Gartenpavillon
- Gemeinschaftsgarten am Dach mit Hochbeeten

Geplanter Bezugstermin: 12/2024

Attemsgasse – DIE STADT



Bauplatz 2 Rote Emma

Bauträger: **BWS – Migra**

Architektur: **AllesWirdGut Architektur – Gerner Gerner plus.**

Landschaftsplanung: **Carla Lo Landschaftsarchitektur**

Soziale Nachhaltigkeit: **Mag.^a Sonja Gruber**

Wohnungsangebot / Lokale

- 152 geförderte Mietwohnungen
- 164 geförderte SMART-Wohnungen
- insgesamt 28 Geschäftslokale
- Kindergarten, Wien-Work
- Brunnenpassage (Kultur), Gastronomie („Vollpension“)

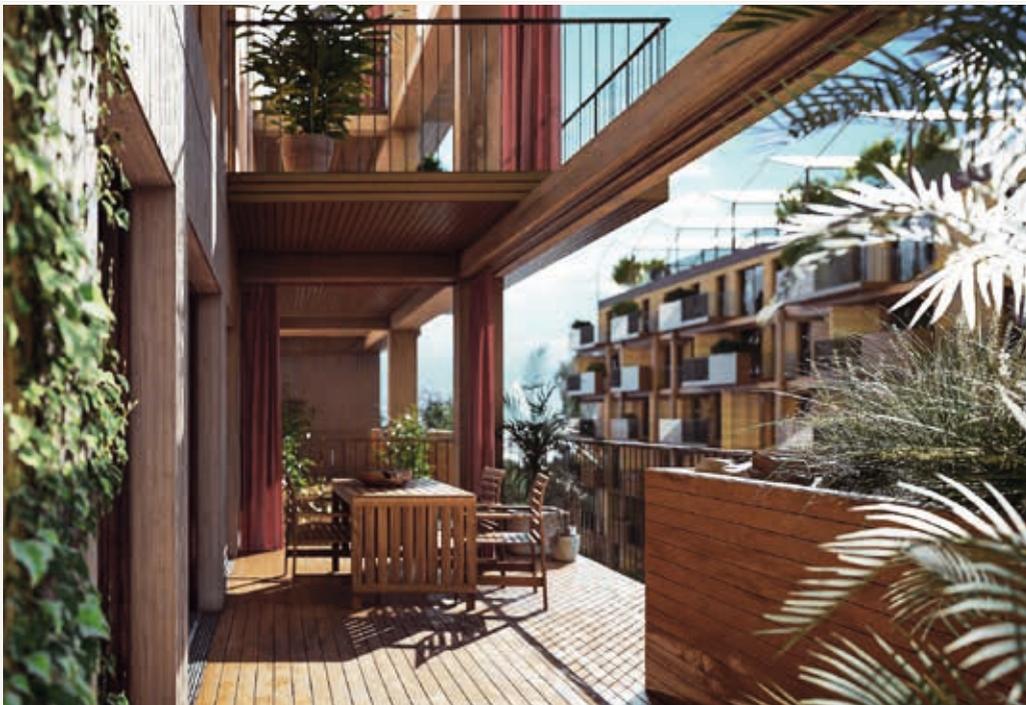
Für die Gemeinschaft

- 16 Fahrrad- und Kinderwagenabstellräume
- 18 Gemeinschaftsräume
- Besiedlungsbegleitung
- Mitbestimmung bei der Gestaltung und Organisation der Gemeinschaftsräume
- Mobilitätskonzept

Grün- und Freiraum

- Kinder- und Jugendspielplatz
- Kleinkinderspielplatz
- Dachgärten auf allen Bauteilen mit Hochbeeten
- Kindergartenfreiraum
- multifunktionale Sportfläche auf benachbarter Epk-Fläche (Park)

Geplanter Bezugstermin: 12/2024





Konditionen/Vergabe

Bauplatz 1

Mietfreistellung im Bezugsmonat, im zweiten Monat nach Bezug lediglich Betriebskosten

- geförderte Mietwohnungen:
Eigenmittel gesamt pro m² Nutzfläche € 200
monatliche Kosten pro m² Nutzfläche € 8,55
- SMART-Wohnungen:
Eigenmittel gesamt pro m² Nutzfläche € 60
monatliche Kosten pro m² Nutzfläche € 7,50

Vergabe: www.wohnberatung-wien.at,
www.bwsg.at, www.migra.at

Bauplatz 2

Mietfreistellung im Bezugsmonat, im zweiten Monat nach Bezug lediglich Betriebskosten

- geförderte Mietwohnungen:
Eigenmittel gesamt pro m² Nutzfläche € 200
monatliche Kosten pro m² Nutzfläche € 8,39
- SMART-Wohnungen mit Superförderung:
Eigenmittel gesamt pro m² Nutzfläche € 60
monatliche Kosten pro m² Nutzfläche € 7,50

Vergabe: www.wohnberatung-wien.at,
www.bwsg.at, www.migra.at

Impressum

wohnfonds_wien, fonds für wohnbau und stadterneuerung, lenaugasse 10,1082 wien, 01/403 59 19,
office@wohnfonds.wien.at, www.wohnfonds.wien.at

Stand: Februar 2021

Bildcredits: © PID/David Bohmann (Archiv), OLN – Office Le Nomade, Gerner Gerner Plus. | Architekten Gerner und Partner ZT GmbH, AllesWirdGut Architektur ZT GmbH Wien München, Carla Lo Landschaftsarchitektur
Ingenieurkonsultin für Landschaftsplanung und Landschaftspflege, wohnfonds_wien